

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hainau am 26.11.2015



Anwesend sind unter dem Vorsitz von
Bürgermeister / Beigeordneter:

Carsten Schmidt
gewähltes Ratsmitglied ja/nein

die Mitglieder:

Nadine Bärz
Werner Redert
Uwe Zimmermann
Markus Breithaupt
Mario Baldewein

Nichtmitglieder:

Angela Warkentin
Michael Warkentin
Fredi Clos
Marisa Klotz
Joachim Weber
TOP 1+2 Michael Kürzinger (Planungsbüro)
TOP 3+4 Volker Stockenhofen (Revierförster)

Zu der auf heute 19:00 Uhr anberaumten Sitzung sind die Ratsmitglieder und Beigeordneten am 12.11.2015 unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung und unter Mitteilung der Tagesordnungspunkte eingeladen worden. Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung erfolgte durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln am 15.11.2015 sowie im "Blauen Ländchen".

Von den Gemeindevertretern sind mehr als die Hälfte erschienen, so dass die Vertretung beschlussfähig ist.

Nicht anwesend ist:

Markus Klotz (entschuldigt, als Zuhörer anwesend)

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Am Erlengraben“:
- 3) Forstwirtschaftsplan 2016
- 4) Festsetzung der Brennholzpreise 2016
- 5) Haushaltsrechnung 2014
 - a. Bericht der Rechnungsprüfer
 - b. Nachträgliche Genehmigung über- bzw. außerplanmäßiger Ausgaben.
 - c. Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten und der Verwaltung
- 6) Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Sitzbänken
- 7) Anfragen und Mitteilungen
- 8) Nichtöffentlich:

1) Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Hr. Schmidt eröffnet um 19:03 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er fragt nach Änderungsanträgen zur Tagesordnung und da keine Anträge vorgebracht werden, folgt die Sitzung der oben genannten Tagesordnung. Änderungsanträge zum Protokoll der letzten Sitzung bestehen nicht.

2) Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Am Erlengraben“:

Der Vorsitzende erläutert kurz die formellen Hintergründe zum aktuellen Stand des Bebauungsplanes „Am Erlengraben“. Da das Ratsmitglied Nadine Bärz nach §22 GemO nicht an der Beratung und Beschlussfassung teilnehmen darf, nimmt Sie im Zuhörerbereich Platz.

Herr Kürzinger, vom Planungsbüro Kürzinger, stellt die Stellungnahmen der einzelnen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange anhand der an die Ratsmitglieder verteilten Sitzungsunterlagen



vor. Siehe Würdigung Planungsbüro Kürzinger, Stand November 2015 und Vorlage VG Az: 610-36/10 als Anlage zum Protokoll.

3) Forstwirtschaftsplan 2016

Herr Stockenhofen erläutert zunächst den aktuellen Stand des Forstjahres 2015. Es waren geplant 620 Festmeter Holz einzuschlagen. Tatsächlich wurden 2015 nur 502 Festmeter geerntet. Die Differenz wird in das Jahr 2016 verschoben. Im Jahr 2015 wurde überwiegend der Einschlag als Durchforstung durchgeführt. Die Einnahmen 2015 waren geplant mit ca. 25 T€ und werden mit ca. 25,5 T€ etwas besser als geplant ausfallen. Die Ausgaben sind mit ca. 20 T€ ca. 4,5 T€ unter der Planung. Somit wird statt der geplanten € 800,- ein Ergebnis von ca. 5,7 T€ erzielt.

Zur Planung 2016 berichtet Herr Stockenhofen über den aktuellen Zustand des Holzmarktes. Die Holzpreise gaben im 2. Halbjahr 2015 leicht nach, so dass das Forstjahr 2016 etwas vorsichtiger geplant wird. Für 2016 werden € 33524,- Einnahmen geplant. Dem gegenüber stehen Ausgaben in Höhe von € 24300,-. Daraus ergibt sich ein geplanter Überschuss von € 2724,-

Beschlussvorschlag: Dem Forstwirtschaftsplan 2016, wie von Herrn Stockenhofen vorgestellt, wird vom Gemeinderat zugestimmt.

Abstimmung: JA: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0.

4) Festsetzung der Brennholzpreise 2016

Der Holzeinschlag 2016 wird überwiegend entlang der K76 Richtung Miehlen, sowie den südlich davon liegenden Waldteilen durchgeführt. Entlang der K76 erfolgt der Einschlag mit Unterstützung des LBM. Herr Stockenhofen empfiehlt die Preisgestaltung der Holzarten analog den Preisen von 2015 zu belassen. Diese waren: Eiche Selbstwerbung: € 17,-/rm, Buche Selbstwerbung: € 20,-/rm, Eiche IL gerückt am Weg: € 32,-/rm, Buche IL gerückt am Weg: € 35,-/rm, Holz gesetzt im Schlag: € 65,-.

Beschlussvorschlag: Die Brennholzpreise, analog den Preisen 2015, vom Gemeinderat beschlossen.

Abstimmung: JA: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0.

5) Haushaltsrechnung 2014

a. Bericht der Rechnungsprüfer

Die Niederschrift der Haushaltsrechnung wurde an die Ratsmitglieder vorab verteilt. Das Ergebnis ist mit einem Plus von € 12299,32 beziffert.

Dies liegt ca. € 7500,- unter dem Haushaltsplan 2014. Diese ist mit einem nicht getätigten, aber im Haushaltsplan enthaltenen Bauplatzverkauf zu begründen. Nach Abschluss des Jahres 2014 beträgt die Rücklage der Gemeinde € 22413,21.

b. Nachträgliche Genehmigung über- bzw. außerplanmäßiger Ausgaben.

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss und die Bilanz zum 31.12.2014 in der vorliegenden Form fest und beschließt die in der Haushaltsrechnung ausgewiesenen über-bzw. außerplanmäßigen Ausgaben, soweit ein Beschluss des Gemeinderates noch nicht vorliegt, nachträglich zu genehmigen

Abstimmung: JA: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0.

c. Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten und der Verwaltung

Der Gemeinderat beschließt, ohne Beteiligung des Bürgermeisters Carsten Schmidt und der Beigeordneten Nadine Bärz und Werner Redert an der Beratung und Abstimmung, dem Bürgermeister, den Beigeordneten und der Verwaltung Entlastung zu erteilen.

Abstimmung: JA: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0.



6) Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Sitzbänken

Herr Schmidt stellt ein Angebot der „Barmherzigen Brüder, Saffig“ zur Anfertigung von Sitzbänken für die Gemarkung vor. Hier sind einige Bänke sehr marode und sollen durch Neue ersetzt werden. Die Preise für eine Holzbank mit massivem Metallfuß liegen marktüblich bei ca. € 500,-. Das Angebot sieht die Beschaffung von 10-15 neuen Bänken für die Gemarkung und den Friedhof vor. Hier wird ein Preis von € 374,50 / Bank angeboten. Mit diesem günstigen Preis kann, bei einer Beauftragung, außerdem diese integrative Einrichtung unterstützt werden.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung von zunächst 5 Sitzbänken im Jahr 2015 zu.

Abstimmung: JA: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0.

7) Anfragen und Mitteilungen

a. Handlungsempfehlung überhöhte Schwarzwildbestände

Ein Schreiben zur Handlungsempfehlung von überhöhten Schwarzwildbeständen des Landes Rheinland-Pfalz wurde verlesen. Hier wird eine erhöhte Bejagung, unter anderem durch die Durchführung von Drückjagden, empfohlen. Diese werden im Hainauer Jagdbezirk in regelmäßigen Abständen durchgeführt.

b. Energiekosten Straßenlampen

Mit einem Schreiben kündigt die Süwag die Energiekosten 2016 für das Straßenlampennetz an. Diese verringern sich von 3,774 ct/KWh im Ganznachtbetrieb auf 3,515 ct/KWh und im Halbnachtbetrieb von 4,448 ct/KWh auf 4,134 ct/KWh.

c. Sammlung „Deutsche Kriegsgräberfürsorge“

Herr Schmidt informiert über die durchgeführte Sammlung zur Kriegsgräberfürsorge. Diese wurde vom Altbürgermeister Reinhold Brauch durchgeführt und ergab in Summe € 249,-. Ein erfreuliches Ergebnis.

d. ÖPNV Rhein-Lahn-Kreis

Mit einem Schreiben des Rhein-Lahn-Kreises wurden die Ortsgemeinden über die bevorstehenden Fahrplanänderungen im ÖPNV informiert. Der Vorsitzende erläutert hier die gängigsten Schulbusverbindungen. Der markierte Plan wird im Aushangkasten veröffentlicht.

e. Bäume Böschung Weg Clos-Tennisplatz

Die Bäume entlang des Wirtschaftsweges Richtung Tennisplatz haben in diesem Jahr sehr viel Laub verursacht, das auf den Gemeindeflächen von Herrn Clos die vergangenen Jahre beseitigt wurde. Herr Clos bittet die Gemeinde, aus gesundheitlichen Gründen, um eine Lösung des Problems. Die Gemeinderatsmitglieder werden sich die Situation ansehen und in der nächsten Ratssitzung entscheiden.

f. Info Seniorenfeier 13.12.2015

Die Einladungen zur Seniorenfeier sind in den Ortsgemeinden verteilt. Es soll Kaffee und Kuchen gereicht werden. Dieser wird über den Dorfladen in Himmighofen beschafft. Die Ratsmitglieder mit ihren Partner übernehmen die Bewirtung an diesem Tag. Tische werden hier bereits am 12.12.15 um 10:00 Uhr gestellt. Das Programm wird überwiegend von unserer Pfarrerin Frau Wiehler geplant.

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hainau am 26.11.2015



g. Weihnachtsgeschenk Gemeinderatsmitglieder

Der Vorsitzende bedankte sich bei den Ratsmitgliedern für ihr Engagement und überreichte jedem ein kleines Geschenk als Dankeschön.

Für das kommende Jahr soll ein Plan mit fest verteilten Ratssitzungen für das Jahr erstellt werden. Die nächste Ratssitzung ist für den 21.01.2015 geplant.

Der öffentliche Teil der Sitzung ist um 21:50 Uhr beendet.

			
Vorsitzender	Ratsmitglied	Ratsmitglied	Schriftführer

Vorlage zu **Punkt Nr. 2** der
Sitzung des Gemeinderates (öffentlicher Teil) von Hainau am 26.11.2015:

Ausschließungsgründe (§ 22 GemO)

gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder : 6, davon anwesend : 5
davon wiederum ausgeschlossen nach § 22 GemO : 1.

Beschlussfähigkeit nach § 39 Abs. 2 Satz 1 GemO (1/3 der gesetzlichen Zahl anwesend und nicht ausgeschlossen) liegt damit vor!

Nach § 22 GemO ausgeschlossen sind folgende Ratsmitglieder:

1. Nadine Bärz 2. 3. .

Sie entfernten sich vom Sitzungstisch in den Zuhörerraum und nahmen an Beratung und Beschlussfassung nicht teil!

TOP:

Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Am Erlengraben“;

- a. Würdigung der Stellungnahmen aus der regulären Beteiligung gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB durch Planungsbüro Kürzinger (gem. separater Vorlage November 2015)
- b. Billigung der Planänderung entsprechend der Würdigung Kürzinger,
- c. Freigabe des unter Berücksichtigung der bisherigen Beschlusslage entstehenden Entwurfes zur Durchführung einer erneuten Beteiligung nach § 4a Abs. 3 BauGB,
- d. Auftrag an das Planungsbüro,
- e. Auftrag an die Verwaltung.

Sachverhalt:

Wird vom Vorsitzenden und einem Vertreter des Büros Kürzinger, Fachingen, vorgetragen!

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt:

- a. siehe besondere Unterlagen Büro Kürzinger vom November 2015 als Anlage (Würdigung mit einzelnen Beschlussvorschlägen, über die jeweils gesondert abgestimmt wurde)!
Hinsichtlich aller Bewertungen, für die die Würdigung mangels Erforderlichkeit keine Beschlussvorschläge des Planungsbüros vorsieht (also nicht als abwägungsrelevant bzw. abwägungsbedürftig angesehen wurden), schließt sich der Rat dieser Meinung des Planers ausdrücklich an; die vorliegende Würdigung vom Nov. 2015 wird also insgesamt bestätigt.
- b. die Änderung des Bebauungsplanes entsprechend der Vorlage Kürzinger (siehe Anlage!),
- c. der sich aus b. und der übrigen bisherigen Beschlusslage ergebende neue Entwurf des Bebauungsplanes wird als dem Planungswillen des Rates entsprechend zur erneuten Beteiligung nach § 4a Abs. 3 BauGB freigegeben.
Die Beteiligung von Öffentlichkeit und von der Verwaltung auszuwählenden Trägern soll gleichzeitig erfolgen. Die Monatsfrist des § 3 Abs. 2 BauGB wird nicht gemäß § 4a Abs. 3 Satz 3